

Treffen der deutschsprachigen Tausch-Systeme 2006



3. bis 5. Nov. 2006 in
Wangen im Allgäu (D)
Freie Waldorfschule

TdTS2006 OrgaTeam – Zangmeisterstr. 30 - 8770 Memmingen

Protokoll Nr. 10

am Samstag, 23.09.2006, 17:00 – 19:45 Uhr
in der Waldorfschule in Wangen

Postanschrift: TdTS2006 Orga-Team
Zangmeisterstr. 30 – 87700 Memmingen

Tel.: **08331-985 312**
Mo + Mi 14-16 Uhr + Do 17-19 Uhr
Fax+AB: 01212-5-013-46-326 (web.de)
E-mails: [Mailto:TdTS2006@web.de](mailto:TdTS2006@web.de)

Konto: LichtTalente e.V.
(Verwendungszweck: TdTS2006)
Sparkasse Memmingen-Lindau
Konto-Nr. 107021 157 – BLZ 731 500 00

Anwesend:

Rolf Schilling, TR Kempten und TTKV Vorarlberg, geological@web.de

Ingrid Feustel vom TR Lindau/Wangen, Ingrid_Feustel@web.de

Gabriele Bossert vom TR Lindau/Wangen

Dorothee Schulz-Nowitzki, TR Lindau/Wangen, doro.schulznowitzki@t-online.de

Angela Fleck, TR Kempten, gutenmorgenTausch@web.de

Susanne Biser TTKV Vorarlberg, biserhof@aon.at

Alexander Nabben, Tel. 07562 / 98 14 13, Fax: 07562 / 98 14 13, alexander.nabben@gmx.de

Peter Scharl, Christine Hahn, Roswitha Metzeler TR Memmingen

Tagesordnung:

1. Einheitliche Schecks
2. Feldbetten für Schul-Übernachtungen
3. TR-Karten für Leute aus der Umgebung
4. Helfer benachrichtigen
5. Stadt Wangen über den Stand der Vorbereitungen unterrichten
6. Zusätzliche Quartiermöglichkeiten
7. Finanzen
8. Verpflegung
9. Raumbesichtigung + Absprachen mit Hausmeister
10. Sonstiges und nächste Termine

Zu 1.: Einheitliche Schecks

Es ist darauf zu achten, dass alle Schecks richtig und lesbar ausgefüllt sind, versehen mit dem Namen des Tauschrings der belastet wird, Teilnehmer-Name, und TN-Nr. und Unterschrift. Die Marktständler bekommen einheitliche Blankoschecks von Peter Scharl. Bei den Unterlagen für die talentierten Übernachtungen ist ein Blankoscheck beigelegt. Die Abwicklung aller Einnahmen sollte Idealerweise über das Kongress-Konto beim TR MM laufen, um eine schnelle Abwicklung sicherzustellen.



Zu 2.: Feldbetten für Schul-Übernachtungen

Vom Roten Kreuz können wir nur 6-8 Feldbetten bekommen. Ingrid Feustel organisiert eine Matratzensammlung für Rumänien. Diese Spendenmatratzen könnten von uns am Wochenende benutzt werden. Anschließend würden diese dann vom Roten Kreuz abgeholt und an ihren Bestimmungsort transportiert werden. 4 – 5 Matratzen stehen bereits zur Verfügung. Falls es zu einem Engpass kommen sollte, gibt es in der Turnhalle noch Gymnastikmatten. Die Übernachtungsplätze in der Schule sind bereits vergeben.

Zu 3.: TR Karten

Nach Fertigstellung dieses Protokolls geht nochmals eine Rundmail an 600 Mailadressen. Ab Oktober kostet die Anmeldung 60,-- € + 4 Zeitstunden.

Für die Tauschringe in der Umgebung gibt es nicht-personengebundene Karten zu 60,-- €, oder für Freitag 15,-- €, für Samstag 30,-- €, für Sonntag 15,-- €, jeweils ohne Verpflegung. TR-Besucher aus der Umgebung können sich dann hierfür und für den „Markt“ Kongress-Talente an der Information talentiert oder gegen € eintauschen.

Zu 4.: Helfer benachrichtigen

Noch im September werden die freiwilligen Helfer benachrichtigt, wer wann gebraucht wird und wer nicht. TR-teilnehmer die nicht zum Zuge kommen, können sich dann noch zum Anfangstarif von 30,-- € + vier Zeitstunden anmelden.

Küchenpersonal zwei Personen und ein starker Mann, für je 100 weitere Anmeldungen eine Person mehr. Außer dem Küchenpersonal werden ca. 10 – 15 Helfer zusätzlich gebraucht.

Zu 5.: Stadt Wangen über den Stand der Vorbereitungen informieren

Peter Scharl und Ingrid Feustel werden mit dem Protokoll 10 Herrn Bürgermeister Mauch von Wangen aufsuchen und über die Vorbereitungen informieren. Bei dieser Gelegenheit wollen wir Herrn Mauch fragen, ob er evtl. ein Grußwort zu sprechen würde. Beim Termin mit dem Bürgermeister soll der Raum über dem Roten Kreuz als Quartier angesprochen werden.

Zu 6.: Zusätzliche Quartiermöglichkeiten

Ingrid Feustel gibt Peter Scharl die Telefon- und Faxnummer des Humboldthauses in Achberg, um sich ein Angebot geben zu lassen. Christine Hahn spricht noch das Joga-Zentrum an.

Es muss bedacht werden, dass viele TN per Bahn anreisen, Achberg ist ca. 10 km entfernt.

Evtl. weitere Quartiermöglichkeit bei der Vinzenz Paul GmbH.

Treffen der deutschsprachigen Tausch-Systeme 2006



3. bis 5. Nov. 2006 in Wangen im Allgäu (D)
Freie Waldorfschule

TdTS2006 OrgaTeam – Zangmeisterstr. 30 - 8770 Memmingen

Zu 7.: Finanzen

Rolf bittet bei der nächsten Sitzung um Kassensturz, um ein allfälliges Defizit gleich feststellen und ggf. Konsequenzen frühzeitig treffen zu können.

Zu 8.: Verpflegung

Susanne Biser hat Kontakt zum Hofladen der Landwirtschaftsschule hergestellt. Von dort könnten wir Kartoffel, Gemüse, Äpfel und Honig auf TL einkaufen.

Die Bäckerei Stadelmann bietet 1 kg handgeformtes, geschnittenes Brot zu 0,50 € + 2,3 Talente an.

In Wangen gibt es den Obsthof Klauber. Ingrid bitte die Telefonnummer an Susanne mailen. Auch hier kann auf TL eingekauft werden.

Bei Gabi Drews und Josef u. Sabine Friedl vom TR MM kann gegen TL Gemüse und Käse eingekauft werden. Telefon u. mailadresse an Susanne Biser mailt Roswitha (bereits erledigt, 25.09.2006)

Unter [www:milchfleck.de](http://www.milchfleck.de) gibt es Milchprodukte auf TL.

PS hatte zwei Termine mit der Marketingabteilung der Fa. Rapunzel, am Do. 28.10.2006 einen Termin mit den Chefs von Rapunzel. PS will versuchen, die Fa. Rapunzel als TN für den TR MM zu gewinnen, dann könnten wir talentiert einkaufen, bzw. für Wangen spezielle Konditionen erwirken.

Da die Personenzahl noch nicht feststeht (bisher ca. 200 Pers., 100 Anmeldungen werden noch erwartet) muss flexibel geplant werden. Alexander N. und Susanne B. sind gegen die Benutzung einer zweiten Küche in der Molkereifachschule. Bis zum 01.11.06 hat A.N. möglicherweise eigene Räume, in denen er vorbereiten kann.

Für die Kühlung benötigen wir ab 02.11.2006, vormittags einen Kühlanhänger einer Brauerei. Ingrid und Peter sprechen nach dem geplanten Bürgermeister-Besuch die Brauerei Härle wegen Getränkelieferung und Bereitstellung eines Kühlanhängers an. Zwischen dem Kühlwagen und dem Lieferanteneingang benötigen wir noch ein Zelt oder Pavillon (evtl. ebenfalls von der Brauerei). Preisvergleiche beim Getränkeeinkauf ist vorher abzuklären.

Die Essensvorbereitungen beginnen am Donnerstag, 02.11.2006, 8:00 Uhr. Für ca. 200 Anmeldungen müssen mindestens zwei versierte Helfer und ein starker Mann vor Ort sein.

Pro 100 weitere Anmeldungen wird 1 zusätzliche Hilfskraft benötigt.

Lt. Aussage von Alexander N. haben sich Bernhard Dörfler, Veronica Stadelmeier, Sylvia Kost und Dorothee Schulz-Nowitzki bereits für Hilfsarbeiten gemeldet.

Rosemarie Meisterhaus vom TR Li/Wa soll gefragt werden, ob sie auf TL mithilft (Ingrid!)



Zu 9.: Raumbesichtigung und Absprachen mit dem Hausmeister

Der Hausmeister kommt zum nächsten Treffen am 21.10.2006, ebenso der Schüler David Voigt. Mit dem Hausmeister muss noch geklärt werden, ob die Schule Biertische kauft oder ob wir uns selber darum kümmern müssen. Ingrid übernimmt die Organisation der Biertische.

Mit dem Hausmeister absprechen, dass im linken Bereich des Lieferanteneingangs Platz für den Kühlwagen geschaffen wird // Elektroanschluss mit 380 Volt wird benötigt.

In den beiden Lichthöfen im Treppenbereich können je 8 Tische x 10 Pers. aufgestellt = 160 Pers.

Werden. In Speisesaal I und Speisesaal II kann jeweils für 70 Personen bestuhlt werden.

Ist die Nutzung des Werkraumes für das Abstellen von Vorräten und vorbereiteter Speisen möglich?

IDEE: Cafeteria organisieren, damit in zwei Schichten gegessen werden kann.

Termin mit Köchin am 25. Oktober 2006, anschließend Termin mit dem Hausmeister

Betriebswäsche mit Köchin absprechen,

1 große Kaffeemaschine?, Teigrührgerät? Unterbringung der Vorräte? Unterbringung vorbereiteter Speisen, falls der Werkraum nicht genutzt werden kann.

Geschirr von der Molkereifachschule, Gabriele Bossert fragt nach

Zusätzlich wird benötigt:

250 Teller flach	250 Teller tief
250 Frühstücksteller	250 Besteck
300 Trinkgläser	300 kleine Salatschüsseln

Zu 10.: Sonstiges und nächste Termine

Die Teilnehmer des Kongresses müssen in einem Merkblatt darauf hingewiesen werden, dass die Gutscheine mit der „3“ gleichzeitig die Essensgutscheine für Hauptmahlzeiten sind.

Bei der Stadt Wangen einen Gestattungsantrag für die Veranstaltung stellen, hygienische Auflagen in Erfahrung bringen.

Evtl. Gesundheitsberatung durchführen (könnte Ulli Thiel, TR MM durchführen)

Sanitäter (Frank Rattl vom TR MN?) organisieren

Alexander N. kann ab Montag, 30.10.2006 seinen Bus für Transporte zur Verfügung stellen.



Nacharbeitung Protokoll Nr. 8 vom 01.07.2006

Zu 2.: Open Space

Die Moderation am Freitag und Sonntag übernehmen wir selber.

Wenn Gernot Mueller für die Moderation am Samstag beim Open Space niemand anderen findet, übernimmt diese Gernot Mueller selbst bzw. mit Frau Zahrt.

Peter setzt sich mit Gernot in Verbindung, ob Jon Roger den Vortrag „Time-Dollar-System“ in Wales am Freitagabend, 03.11.06, hält. Wenn ja, müssen wir uns um die Übersetzung kümmern (gleicher Übersetzer wie in St. Arbogast?, gibt es ein Skript in engl. Sprache?)

Zu 3.: Rahmenprogramm

Ingrid kümmert sich nochmals um Die „Flotten Lotten“ für das Kabarett am Sonntag, 05.11.06.

Wegen des Kinderprogramms hat Angela Fleck mit Christa Meierhofer (0731-7 93 19) gesprochen. Christa macht keine Kinderprogramme sondern nur für Erwachsene. Sie kann evtl. am Bunten Abend am Samstag spontan mitmachen.

Calle Sander wollte ein Konzept für das Kinderprogramm an Peter schicken, ist aber nicht eingetroffen. Angelika hat mit Rudolf Mehl Kontakt aufgenommen. Er kann improvisieren und das Programm dem Alter der Kinder anpassen. Rudolf Mehl kommt einen Tag und kann als Referent kostenlos teilnehmen, eine Vergütung darüber hinaus ist jedoch nicht möglich.

Bisher sind allerdings erst maximal 10 Anmeldungen mit Kindern eingegangen.

TR-Markt während des Kongresses

Den TR-Markt während des Kongresses klärt Peter mit Ingrid ab.

Zu 5.: Finanzierung

Gernot wollte sicherkundigen wie es um die vorläufige Bewilligung der „Interreg-Förderung“ steht. Rolf teilt mit, dass bisher noch keine Antwort eingegangen ist. Es gibt noch keine Entscheidung, es ist jedoch aufgrund der ausgeschöpften Geldmittel anderer Projekte nun mit einer Absage zu rechnen.

Peter schickt an Gernot noch mal eine e-mail, ob es inzwischen eine neue Information gibt.

Ende der Sitzung gegen 19:45 Uhr

Nächstes Treffen für TDTS Wangen:

Samstag, 21.10.2006, 17:00 Uhr, „Waldorfschule in Wangen“

Pflichttermin für ALLE Orga-Leute!